

EINLADUNG ZUR FACHTAGUNG

Dienstag, 30. Oktober 2018, 9 – 17.30 Uhr

INDUSTRIESTANDORT 4.0

**Perspektiven für ein zukunftsfähiges
Industriegebiet Billbrook**

Eine Veranstaltung der IBA Hamburg GmbH, der Behörde für
Wirtschaft, Verkehr und Innovation (BWVI) sowie der Behörde für
Stadtentwicklung und Wohnen (BSW) in Kooperation mit dem
Industrieverband Hamburg e.V. (IVH)

Anmeldung bis zum 16. Oktober 2018 unter
billbrook@iba-hamburg.de.

Ort: Freie Akademie der Künste
Klosterwall 23, 20095 Hamburg



Der Senat der Freien und Hansestadt Hamburg hat sich zum Ziel gesetzt, das Industriegebiet Billbrook/Rothenburgsort zu revitalisieren und zu modernisieren.

Welche Herausforderungen sind zu bewältigen, um bestehende Standorte für die Zukunft fit zu machen?

Billbrook soll ein Industriegebiet des 21. Jahrhunderts werden. „Industrie 4.0“ ist ein Begriff, der in diesem Zusammenhang zunehmend in den Mittelpunkt rückt, wengleich auch mit unterschiedlichen inhaltlichen Auslegungen. Von der Digitalisierung bis zum 3-D-Druck verändern neue technische Möglichkeiten Produktions- und Logistikprozesse tiefgreifend, was sich mittelfristig auch in den Standortanforderungen der Unternehmen wieder spiegeln wird.

Was kennzeichnet ein Industriegebiet, das bei der Standortentscheidung von Konzernen Erfolg haben kann?

Diese Fachtagung will daher die Bedarfe der Industriestandorte von morgen beleuchten und dabei die Perspektive der Unternehmen in den Fokus rücken. Ziel der Fachtagung ist die Auseinandersetzung mit den veränderten Standortanforderungen und den daraus resultierenden Herausforderungen für die Unternehmen, die Industriegebiete und die Stadt.

Welche Perspektiven bietet Industrie 4.0 für neue und bestehende Industriestandorte?



Foto: IBA Hamburg / Bente Stachowske

PROGRAMM

9:15 Uhr

Begrüßung und Einführung

- Dr. Torsten Sevecke**, Staatsrat der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation
Gina Siegel, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
Karen Pein, Geschäftsführerin IBA Hamburg GmbH

9:30 Uhr

INDUSTRIE 4.0 - DIE ZUKUNFT DER INDUSTRIE

Allgemeine Entwicklungstrends der industriellen Produktion

- Michael Westhagemann**, ehem. Vorstandsvorsitzender des Industrieverband Hamburg e.V.

10 – 11.20 Uhr

VERÄNDERUNGEN DER STANDORTANFORDERUNGEN

Zukunft der Logistikimmobilien und Standorte aus Nutzersicht - Fokus Hamburg

- Dr. Alexander Nehm**, Geschäftsführer, Logivest Concept GmbH

Industrie und Logistik im Wandel - Anforderungen an eine moderne Infrastruktur

- Prof. Dr. Jan Ninnemann**, Geschäftsführender Gesellschafter, HTC Hanseatic Transport Consultancy

Die betriebliche Arbeitswelt in der Digitalisierung

- Dr. Ole Wintermann**, Bertelsmann Stiftung

Kaffeepause

11.45 – 13 Uhr

INDUSTRIEGEBIETE IN HAMBURG

Vision für die Industriegebiete in Hamburg – Rolle der Industrie in der Stadt

- Franz-Josef Höing**, Oberbaudirektor, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Revitalisierung und Modernisierung des Industriegebiets Billbrook/Rothenburgsort

- Dr. Alexandra Schubert**, Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation

Mittagspause

14 – 16 Uhr

PERSPEKTIVE DER INDUSTRIEUNTERNEHMEN

Aktuelle Herausforderungen bei der Standortsuche für Industrieinvestitionen

- Florian Sauer**, ECE Projektmanagement GmbH & Co. KG

Podiumsdiskussion:

Erfahrung und Erwartung von Unternehmen bei der Einführung von Industrie 4.0 an bestehenden Standorten

- Dr. Eckart Frankenberger**, Airbus
Stefan Kühnbach, Indaver Deutschland GmbH
Dr. Katharina von Boch-Galhau, BURSPED

16 Uhr

Resümee durch Tagesbeobachter

- Christian Bartsch**, Industrieverband Hamburg e.V.
Marit Pedersen, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Dr. Alexandra Schubert, Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation

16.30 Uhr Schlusswort

- Karen Pein**, Geschäftsführerin IBA Hamburg GmbH

Ausklang

Moderation: Ina Böttcher

* Änderungen am Programm vorbehalten.

INDUSTRIESTANDORT 4.0

Perspektiven für ein zukunftsfähiges Industriegebiet Billbrook

Dienstag, 30. Oktober 2018, 9–17.30 Uhr
Freie Akademie der Künste
Klosterwall 23, 20095 Hamburg

Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenlos.
Bitte melden Sie sich per Email an: billbrook@iba-hamburg.de
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldeschluss ist der
16. Oktober 2018.

www.iba-hamburg.de/ www.industriestandort-billbrook.de

Eine Veranstaltung der IBA Hamburg GmbH, der Behörde für
Wirtschaft, Verkehr und Innovation (BWVI) sowie der Behörde für
Stadtentwicklung und Wohnen (BSW) in Kooperation mit dem
Industrieverband Hamburg e.V. (IVH)

Gefördert im Rahmen des Forschungsprogramms
„Experimenteller Wohnungs- und Städtebau“ (ExWoSt)

